GROSSER RAT

Junisession 2026 2026-58

Anfrage Rutishauser betreffend digitale Gewalt gegen Frauen im Kanton Graubünden

Digitale Gewalt hat sich zu einer zunehmend verbreiteten Form von Gewalt entwickelt. Besonders betroffen sind Frauen und Mädchen. In letzter Zeit sind zunehmend sogenannte Deepfakes aufgetaucht und publik gemacht worden. Bei diesen handelt es sich um mit künstlicher Intelligenz manipulierte Fotos und Videos.
Ziel dieser Manipulationen sind Belästigung und Bedrohung, die Verbreitung intimer Inhalte ohne Einwilligung bis hin zu gezielten Einschüchterungskampagnen. Die Folgen dieser Integritätsverletzung können für die Betroffenen schwerwiegend sein: psychische Belastungen, sozialer Rückzug, Beeinträchtigung der schulischen und beruflichen Entwicklung.
Wenn Frauen sich aus der Gesellschaft zurückziehen, kann sich dies zudem äusserst kontraproduktiv auf die Gleichstellung und auch die politische Partizipation von Frauen auswirken.
Ob und wie stark Frauen im Kanton Graubünden von digitaler Gewalt betroffen sind, wird bislang nicht systematisch erfasst. Wir müssen davon ausgehen, dass die vorhandenen Informationen die Situation nur unvollständig abbilden und eine erhebliche Dunkelziffer besteht.

Die Regierung wird gebeten, die Situation digitaler Gewalt im Kanton Graubünden, besonders im Zusammenhang mit Deepfake-Pornografie, Cyberstalking, Online-Belästigung sowie der Verbreitung intimer Inhalte ohne Einwilligung aufzuzeigen:

1. Welche Erkenntnisse und Herausforderungen in Prävention, Strafverfolgung und Datenerfassung bestehen im Kanton Graubünden?
2. Welche bestehenden Unterstützungs-, Beratungs- sowie Sensibilisierungsangebote sind vorhanden und wo wird zusätzlicher Handlungsbedarf erkannt, insbesondere zum Schutz junger Frauen?
3. Welche konkreten Massnahmen zur Prävention, Unterstützung Betroffener, Verbesserung der Zusammenarbeit der Fachstellen und interkantonalen Kooperation sowie zur systematischen Erfassung und Auswertung digitaler Gewalt sind vorgesehen?

Chur, 17. Juni 2026

Rutishauser, Bergamin, Kocher, Atanes, Bachmann, Bardill, Baselgia, Beeli, Biert, Bischof, Bisculm Jörg, Cahenzli-Philipp, Danuser (Chur), Das, Degiacomi, Dietrich, Gansner, Gartmann-Albin, Hoch, Kaiser, Kreiliger, Maissen, Mazzetta, Messmer-Blumer, Müller, Nicolay, Oesch, Preisig, Said Bucher, Schläpfer, Ulber, Zaugg-Ettlin, Zindel